

Zwischen zwei Welten – Teil 11

Quelle: <https://www.youtube.com/watch?v=XI5PKBCuegc>

Pastor Keith Malcomson – The Great Reset – Part 2

16. November 2020

Der Internationale Währungsfonds (IMF)

Es gab zu jener Zeit von 1943-1948 aber noch weitere russische Spione in Amerika, wie zum Beispiel den Herausgeber vom „Time Magazine“, Whittaker_Chambers.

Ein anderer russischer Spion war Alger_Hiss. Im Jahre 1948 war er ein angesehener Mann und der Chef der Carnegie Endowment for International Peace (der Carnegie-Stiftung für internationalen Frieden); kaum drei Jahre vorher hatte er eine wichtige Rolle bei der Schaffung der UNO gespielt und war der erste Generalsekretär der Vereinten Nationen und hatte sie im Grunde geschaffen. Er verfasste die UNO-Charta, und mit Sicherheit hatte er die ersten amerikanischen Repräsentanten ausgewählt, die für die UNO arbeiten sollten. Auch er wurde im Jahr 1950 als kommunistischer Spion für Russland enttarnt.

Ich liefere Dir hier die nötigen Hintergrundinformationen, die Du brauchst, um zu verstehen, wie der Internationale Währungsfonds (IMF) gerade dabei ist, den „Great Reset“ in dieser Generation herbeizuführen. Der IMF war dann die Institution, die Staaten nach dem Zweiten Weltkrieg wieder zu ihrem früheren Leben verhelfen wollte. Wenn sie Schulden oder sonstige Probleme hatten, würde der IMF ihnen Geld leihen. Das war die Idee hinter dem Ganzen.

Im Jahr 1964 wandte man sich mehr den Vorstellungen von John_Maynard_Keynes zu, anstatt denen von Harry_Dexter_White, und der IMF führte im Jahr 1969 das Sonderziehungsrecht ein. Und seit 1971 hatte die Welt regelmäßig immer wieder nach einem „Zweiten Bretton-Woods-System“, also nach einer Weltwährung, verlangt.

Und Anfang November 2020 hat der IMF inmitten dieser Krise tatsächlich zu einem „Zweiten Bretton-Woods“ aufgerufen als Antwort auf die gegenwärtige wirtschaftliche Tragödie.

Bis zum Jahr 2000 hatten nur sehr wenige Menschen dem IMF Beachtung geschenkt oder irgendwie in Erwähnung gezogen, dass er Einfluss auf den Normalbürger, wie Dich und mich, haben könnte. Aber das änderte sich im Jahr 2007, als die Finanzkrise

in New York City in Amerika begann und diese sich 2008 auf der ganzen Weltbühne ausbreitete. Diese ließ buchstäblich Banken auf der ganzen Welt zusammenbrechen, auch in Irland, von wo aus ich gerade spreche. Von 2008 an sagten viele Experten überall auf der Welt, dass die globale Weltwirtschaft ein lebenserhaltender Apparat sei. Aber andere sagten, dass sie im Jahr 2018 buchstäblich gestorben sei.

Nach dieser Krise wurden 20 Trillionen US-Dollar in das Weltwirtschaftssystem gepumpt, um es am Laufen zu halten. Dabei spielten die Weltbanken, der IMF und Andere eine sehr zentrale Rolle. Somit hatte die Finanzkrise im Jahr 2007 dazu geführt, dass ihr im Jahr 2018 das Weltwirtschaftssystem zum Opfer fiel.

Das kann ich Dir dadurch beweisen, indem ich Dir aufzeige, was der IMF damit zu tun hatte und wie er jetzt erneut unsere Welt beeinflussen wird.

Nehmen wir zum Beispiel die Tatsache, dass der IMF Griechenland im Jahr 2008 insgesamt 200 Milliarden Dollar zur Verfügung gestellt hat. Das war das größte Darlehen in der Geschichte, welches einem bankrotten Staat in Europa jemals gewährt wurde. Wie Du Dir vorstellen kannst, war dies ein Verbrechen gegen die Logik. Griechenland war noch nicht einmal mehr in der Lage, seine früheren Schulden zurückzubezahlen, und dennoch bekam es vom IMF dieses immens hohe Darlehen, welches es niemals würde tilgen können. Darüber hinaus haben die Banken auf der ganzen Welt seit 2008 ohne Ende Geld gedruckt.

Wie beeinflusst der IMF die Welt seit 2008?

Der „International Monetary Fund“ (IMF = Internationaler Währungsfonds) und seine Schwesterorganisation, die Weltbank, haben ihren Ursprung im 1944 geschaffenen Bretton-Woods-System fester Wechselkurse, das auf der damals mit Gold gedeckten Leitwährung US-Dollar beruhte. Beide Institutionen waren als internationale Steuerungsinstrumente geplant, mit denen eine Wiederholung der Währungsturbulenzen der Zwischenkriegszeit und der Fehler des Goldstandards aus den 1920er Jahren verhindert werden sollte. Sie werden daher als *Bretton-Woods-Institution* bezeichnet.

Die Kreditvergabe des IMF ist an wirtschaftspolitische Auflagen geknüpft, die die Rückzahlung der Kredite sichern sollen. Anders als der IMF vergibt die Weltbank auch Kredite für spezielle Projekte.

Der IMF hat seit April 2020) 189 Mitgliedstaaten, deren Stimmrecht sich an ihrem Kapitalanteil orientiert.

Die Mitgliedstaaten mit den größten Stimmanteilen sind:

https://de.wikipedia.org/wiki/Vereinigte_Staaten

- USA mit 16,51 %
- Japan mit 6,15 %
- China mit 6,08 %
- Deutschland mit 5,32 %
- Frankreich mit 4,03 %
- Vereinigtes Königreich mit 4,03 %
- Italien mit 3,02 %
- Luxemburg mit 0,29 %
- Österreich mit 0,81 %
- Die Schweiz mit 1,18 %
- Belgien mit 1,3 %

Beschlüsse müssen im IWF mit einer Mehrheit von 85 % getroffen werden. Dadurch verfügen jeweils die USA allein und die EU-Staaten gemeinsam de facto über eine Sperrminorität.

Nach der Krise im Jahr 2008 stand der IMF erneut im Mittelpunkt auf der Bühne der Finanz- und der Politikwelt. Über Nacht war er zu der mächtigsten wirtschaftspolitischen Institution auf dem Planeten geworden. Bis November 2009 hatte er 18 verschiedenen Staaten 18 Milliarden US-Dollar geliehen und drei weiteren Ländern 80 Milliarden versprochen.

Dazu muss man wissen, dass der IMF buchstäblich wie ein SPINNENNETZ operiert. Wenn ein Staat erst einmal darin gefangen ist, kommt er nicht mehr wieder heraus. Und je mehr er versucht, sich aus diesem System zu befreien, umso tiefer wird er darin eingebunden.

Schon seit Jahrzehnten greift der IMF massiv in Südamerika, in Afrika und in Asien ein, wobei er Ländern dort Darlehen gewährt, welche diese niemals werden zurückzahlen können. Je mehr diese Staaten versuchen, sich aus diesem System zu befreien, umso mehr geraten sie in dessen Schuld.

Ebenfalls im Jahr 2008 hatten die EU- und die Gruppe_der_neunzehn_wichtigsten_Industrie-_und_Schwellenländer alles daran gesetzt, die finanziellen Ressourcen des IMF auf 750 Milliarden US-Dollar anzuheben. Und auf dem G20-Gipfel vom 24.-25. September 2009 diskutierte man über eine **übernationale Geldwährung**, die über allen nationalen Währungen der Welt stehen sollte. Das sollte die Antwort auf die damalige Wirtschaftskrise sein.

Und tatsächlich entschieden sich all diese Staaten dafür, den IMF zu ermächtigen, irgendwann in der Zukunft solch eine globale Währung einzuführen.

Erkennst Du, auf was das hinausläuft? Geld ist mit Macht gleichzusetzen. **Im Austausch für Finanzhilfen erlangt der IMF nachhaltige Kontrolle über die Wirtschaftspolitik von ganzen Staaten und Nationen, denen er Geld geliehen hat. Wenn das der Fall ist, beginnt der IMF damit, in diesen Ländern Gesetze und Bestimmungen festzulegen, welche die gesamte Politik dort verändern. Mit anderen Worten: All diese Staaten verlieren dadurch ganz schnell ihre Souveränität.**

Seit Ende 2019 beläuft sich die Verschuldung der Welt auf 258 Trillionen US-Dollar, das sind 322 % gemessen am Bruttoinlandsprodukt. Das ist ein Rekordhoch. Was meine ich damit? Das sind 322 % mehr als das, was die Welt in einem Jahr an Geld durch Verkäufe einnehmen kann. Das bedeutet, dass die Welt derart verschuldet ist, dass sie aus dieser Falle niemals mehr herauskommen kann. Und der IMF unterdrückt die einzelnen verschuldeten Staaten seit 2008 immer mehr und schreibt den Regierungschefs ständig vor: „Dies und jenes MUSST du in deinem Land durchsetzen.“ Dies fing schon alles vor dem Ausbruch von COVID-19 an.

Die Staatsverschuldung

Covid-19 ist lediglich eine Verblendung vor der eigentlichen Finanzkrise, von der die ganze Welt in einer Weise betroffen ist, die Du Dir überhaupt nicht vorstellen kannst. So etwas hat es auf diesem Planeten noch niemals zuvor gegeben. **Die Covid-Pandemie dient als Vorwand zu einer WELTWIRTSCHAFTSORDNUNG, bei der das World Economic Forum (WEF = Weltwirtschaftsforum) und der IMF eine fundamentale Rolle spielen. Wie wir sehen, haben sie die Macht, die ganze Welt wegen dieser angeblichen Covid-19-Pandemie wirtschaftlich lahmzulegen.**

Dort sind dieselben Leute am Werk, die sagen, dass sie sich bestens um die Volkswirtschaften auf der Welt kümmern würden. Aber sie sind dafür verantwortlich, dass die Weltwirtschaft seit März 2020 total zusammengebrochen ist. Niemals zuvor in der Geschichte ist sie so abrupt angehalten worden.

Hier sehen wir die Liste der Länder nach Staatsschuldenquote in Prozent im Verhältnis zum Bruttoinlandsprodukt (BIP), wobei auch die Nettostaatsschuldenquote (Verschuldung abzüglich Forderungen) verschiedener Länder angegeben ist.

Was bedeutet das? Dazu ein Beispiel: Im Jahr 2019 betrug Japans Staatsverschuldung 238 Prozent des BIP. Das heißt: Die gesamte Volkswirtschaft müsste 2,38 Jahre lang arbeiten und die Erlöse VOLLSTÄNDIG an die Gläubiger des japanischen Staats abgeben, um die Staatsschuld zu tilgen (allerdings fallen während dieser Zeit natürlich weitere Schuldzinsen sowie staatliche Ausgaben an).

Verstehst Du jetzt, weshalb der IMF, als der Hauptgläubiger all dieser Länder so viel Machteinfluss auf die verschuldeten Staaten hat und weshalb man von den Regierungschefs dieser Staaten beinahe einstimmig dasselbe sagen hört und weshalb sie dieselben Verordnungen und Gesetze überall auf der Welt erlassen?

Im Juni 2020 hörte man vom IMF folgende Worte:

„Das ist eine Krise wie keine andere. Wann die Welt sich davon erholen wird, das ist sehr unsicher.“

Bereits im März 2020 hatte er gewarnt: **„Das ist die Mutter aller Finanzkrisen.“**

FORTSETZUNG FOLGT

Mach mit beim [http://endzeit-reporter.org/projekt/!](http://endzeit-reporter.org/projekt/)*

Bitte beachte auch den Beitrag In-eigener-Sache